

1. 1. Rot= Längsgewölbe
2. Blau= Quergewölbe

2. Längsgewölbe:

Der [Scheitelpunkt] des Längsgewölbe ist etwas nach hinten verlagert. Durch [Bänder] und [Muskeln] stabilisiert. Die Plantaraponeurose, das [Lig. plantare longum] und das Pfannenband sichern das Längsgewölbe passiv. US- und Fußmuskel halten das Längsgewölbe aktiv aufrecht. Dabei unterscheidet man [3] Bögen. Lateraler Bogen, Zentraler Bogen und [Medialer Bogen].

Quergewölbe:

Man unterscheidet in 3 Abschnitten des Quergewölbes. V[ordere] Bogen, [Mittlere] Bogen und [Hintere] Bogen.

3. Funktion des Fußgewölbes:

- polsternde Wirkung (richtig)
- Fördert die Sprungkraft (falsch)
- Stöße dämpft (richtig)

4. 1. Klakaneus

2. Pfannenband
3. Lig. plantare longum
4. Plantaraponeurose
5. Os metatarsale I
6. Os cuneiforme mediale
7. Os naviculare
8. Talus

5. Zu welchen Fußfehlstellungen kann es kommen?

- Der Fuß weicht in Abduktion ab (richtig)
- Der Talus verlagert sich nach medial und plantar, der Rückfuß gerät in Knickfußstellung (richtig)
- Der Fuß weicht in Plantarflexion ab (falsch)
- Die Tibia gerät in IR-Stellung mit der Folge eines Genu valgum (richtig)
- Das Os naviculare verschiebt sich nach dorsal (falsch)

6. Die Physiologischen Belastungen des Fußes sind Tragen des [Körpergewichts], halten des [Gleichgewichtes], absorbieren von [Erschütterungen] und effektive Kraftverteilung.